

## Immer wieder – und doch nicht gleich

*Liebe Leserinnen und Leser*

*Wir orientieren uns gerne an sich jährlich wiederholenden Anlässen. Gerade aktuell sind das Weihnachten und bald schon Silvester und Neujahr. Es gibt uns die Gelegenheit, für einen Augenblick inne zu halten und zurückzuschauen. Oft stauen wir dann, wie schnell das Jahr vergangen ist.*

*Ein jährlich wiederholender Anlass sind natürlich auch die Jahreskonzerte der Feldmusik Wolhusen im Januar. Hier wollen wir jetzt natürlich nicht zurückschauen. Vielmehr schauen wir gespannt und mit einer gewissen Neugier voraus, was uns mit der neuen musikalischen Leitung von Alain Nilly erwartet. Klar, es ist nicht sein erster offizieller Auftritt mit der Feldmusik. Aber die Jahreskonzerte sind halt schon noch eine andere Hausnummer und eine echte Nagelprobe für ihn und das ganze Corps.*

*Wenn ich dabei auf die Besetzungsliste schiele, scheint mir das ein sehr interessanter Mix mit vielen jungen und – wie sagt man so schön – arrivierten Musikanten und Musikantinnen zu sein. Beste Voraussetzungen also für tolle Konzerte im schönen Rössli-Saal – mit Ihnen!*

*Euer Emil Wolschi*

## WOLHUSER KILBI

Drei Tage im Oktober und schon ist sie wieder Geschichte. Vom 5. bis 7. Oktober war wieder Wolhuser Kilbi. Mit den «Äntlibuecher Hütteörgeler», «DJ Brögu», «Urchig ond schräg» und über das ganze Wochenende mit den Kilbi-Attraktionen auf dem Rainheim-Platz war für beste Unterhaltung gesorgt. Es hat uns sehr gefreut, zahlreiche gut gelaunte Besucher in der Kafistube, beim feinen Raclette oder Pfefferessen und, bis spät in die Nacht, in der Bar bewirten zu können. Herzlichen Dank!



## **VORSCHAU JAHRESKONZERTE**

Im Januar ist es endlich wieder soweit: Wir laden Sie herzlich zu unseren Jahreskonzerten ein. Dieses ist das erste Konzert der Feldmusik Wolhusen unter der Leitung von Alain Nilly. Zudem feiern wir im Jahr 2020 auch unser 140 Jahr-Jubiläum. Natürlich haben wir unser Motto daran angepasst. Dieses Jahr haben wir für Sie ein abwechslungsreiches und spannendes Programm einstudiert. Die Jahreskonzerte stehen unter dem Motto «Let's celebrate». Unsere Stücke zeichnen sich durch lüpfige, klangvolle Melodien und packende Rhythmen aus.

«Bulgarian Dances», so heisst unser Hauptwerk. Dieses Werk von Franco Cesarini ist von bulgarischen Volksliedern inspiriert. Ein weiteres Highlight unseres Programmes ist das Alt-Sax Solo «Pequeña Czarda». Es zeichnet sich durch dynamische Tempowechsel und extravagante Kadenzten aus. Des Weiteren werden wir bekannte Stücke wie zum Beispiel «Champagner Galopp» und «Centennial Spirit» zum Besten geben.

Wir freuen uns sehr, Sie bald im Rössli ess-kultur begrüßen zu dürfen. Geniessen Sie zusammen mit der Feldmusik Wolhusen einen unterhaltsamen Abend. In diesem Sinne: Let's celebrate, lasst uns feiern!

## **GUT BESUCHTE VETERANENTAGUNG IN RICKENBACH**

In Rickenbach fand am Sonntag, 13. Oktober 2019, die traditionelle Veteranentagung statt. Die Veteranen-Vereinigung des Luzerner Kantonal- Blasmusikverband und das OK der beiden durchführenden Vereine luden zur Veteranentagung in die schöne Mehrzweckhalle Kubus ein. Bei wunderbarem Herbstwetter wurden die rund 380 VeteranInnen und Gäste von der Musikformation „2021 Brass“ unter der Leitung von Lukas Scherrer musikalisch begrüsst und empfangen. Zur Generalversammlung konnte der Präsident der Veteranen-Vereinigung, Hans Ottiger, nebst den vielen VeteranInnen, Regierungspräsident Paul Winiker, Kantonsratspräsident Josef Wyss, begleitet von der Standesweibelin Anita Imfeld und den Gemeindepräsidenten von Rickenbach, Roland Häfeli, begrüßen. Willkommen hiess er die Ehrenpräsidenten, Ehrenmitglieder und den Präsidenten des Luzerner Kantonal-Blasmusikverbandes, Christoph Troxler, sowie elf Delegationen befreundeter Veteranen-Vereinigungen. Die anschliessende Totenehrung für die 42 verstorbenen Veteranen im vergangenen Jahr wurde sehr eindrücklich gestaltet.

Hans Ottiger erwähnte in seinem Jahresbericht den erfolgreichen Musiktag Altishofen mit der Ehrung der 168 MusikveteranInnen. Für den zurückgetretenen Vize-Fähnrich, Franz Weibel, wurde Josef Schärli, Ufhusen, einstimmig in den Vorstand gewählt. Franz Weibel wurde anschliessend für sein 9-jähriges Schaffen im Vorstand die Ehrenmitgliedschaft der Veteranen-Vereinigung unter grossem Applaus verliehen.

Der Einzug der 20 anwesenden Kantonalen Ehrenveteranen, 10 CISM Veteranen und 2 Eidgenössischen Ehrenveteranen war sehr eindrücklich. Der Vize-Präsident und der Prä-

sident würdigten ihr langjähriges Engagement in den Vereinen. Ebenfalls geehrt wurden die 5 anwesenden über 90 Jahre alten Veteranen.

Im nächsten Jahr wird die Veteranentagung am 25. Oktober 2020 in Neuenkirch durchgeführt. Um 15.30 Uhr konnte Präsident Hans Ottiger die speditiv verlaufene Veteranentagung schliessen. An der Veteranentagung hat unser Veteranen-Obmann Toni Bucher teilgenommen.

## WAS MACHT EIGENTLICH... EVELINE ZEMP?

Name, Spitzname: Eveline Zemp, bei einigen immer noch Evi....  
Alter: 24  
Beruf: Drogistin, und in der Ausbildung zur Primarlehrerin  
Arbeitgeber: Pädagogische Hochschule Luzern  
Hobbys: Nebst dem Musizieren, hmm das wird schwierig... nein ich treibe auch gerne Sport und verbringe Zeit in der Natur und mit meinen beiden Nichten.



**Mein Instrument / Lieblingsinstrument...** Keine Frage, das ist immer noch mein Wurzelstock, gefolgt von Schwyzerörgeli und Gitarre. Doch wenn ich noch ein anderes Instrument lernen könnte, wäre das Waldhorn.

**Wenn ich Dirigentin wäre...** ginge die Probe nur bis um 21.30 Uhr ;-)

**Nach der Probe...** bin ich «meistens» gut gelaunt und pfeife, während ich mein Instrument verräume.

**Mein schönstes Erlebnis...** Musikreise nach Österreich, 1. Musiktag in Hildisrieden und eidgenössisches Musikfest in Montreux.

**Mein Traumberuf als Kind war...** «Köcherin»

**Meine Macken...** Pünktlichkeit, vieles auf den letzten Drücker

**Mit einer Million Franken...** würde ich ein Haus mit Garten und Zwerggeissen kaufen.

**Darüber lache ich...** arrogante Menschen

**Das finde ich zum Heulen...** in den falschen Zug steigen

**Wo ich schon lange mal hin wollte...** Kanada

**Was ich schon immer sagen wollte...** Heimat ist dort, wo dein Herz wohnt

**Dafür gebe ich alles...** gutes Gelingen eines Musikkonzertes

**Möchte ich nicht missen...** meine Familie und Freundeskreis

**Bringt mich auf die Palme...** hat leider nicht Platz auf einer Seite, jedoch an 1. Stelle: Menschen ohne Humor

**Hat mich geprägt...** Musik ist die Sprache, die wir alle verstehen.

**Würde ich gerne kennenlernen...** Scott Eastwood

## AGENDA

Sonntag	19. Januar 2020	Rössli ess-kultur
Mittwoch	22. Januar 2020	Rössli ess-kultur
Samstag	25. Januar 2020	Rössli ess-kultur
Samstag	14. März 2020	Generalversammlung
Samstag	21. März 2020	13. Bläserwerkstatt
Sonntag	05. April 2020	Konfirmation Ständli ref. Kirche
Sonntag	03. Mai 2020	Kommunionfest Ständli kath. Kirche
Freitag	05. Juni 2020	Veteranenehrung in Emmen
Samstag	06. Juni 2020	Jugendmusikfest Emmen

## GRATULATIONEN

### Geburt

26. September 2019      Livia, Tochter von Martina und  
Markus Achermann-Vogel

**Herzliche Gratulation!**

Die Feldmusik wünscht allen frohe Festtage und ein glückliches neues Jahr.

## YOUNG WIND BAND AM JUGENDMUSIKFEST

Die Young Wind Band der Regionalen Musikschule Wolhusen hat beschlossen, am nächsten Kantonalen Jugendmusikfest in Emmen teilzunehmen. Am Samstag, 6. Juni 2020, werden sich die jungen Musikantinnen und Musikanten der Jury stellen. Wir wünschen der YWB viel Spass bei den Vorbereitungen.

## BEGINNERSBAND

Am Andreastag vom 30. November 2019 spielte die Beginnersband anlässlich des Andreastages in der Pfarrkirche Wolhusen. Mit ihren Musikstücken gestaltete die junge Band der Regionalen Musikschule Wolhusen den Familiengottesdienst mit. Unter der Leitung von Lukas Erni spielten die jungen Musiker engagiert und überzeugend. Mit grossem Applaus bedankten sich die Gottesdienstbesucher für die schöne Musik. Herzlichen Dank für euren Auftritt.